



7. März 2014

Pressemitteilung der Dietmar Hopp Stiftung

Die Spannung steigt: Auswahlverfahren über 18 alla hopp!-Standorte läuft

Metropolregion Rhein-Neckar, St. Leon-Rot, 7. März 2014. Die Resonanz war riesig: 127 Städte und Gemeinden der Metropolregion Rhein-Neckar haben sich bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 30. September 2013 für eine alla hopp!-Anlage beworben. Seitdem arbeitet die Stiftung an der sorgfältigen Auswahl der 18 begünstigten Kommunen. Die endgültige Entscheidung über die Auswahl der Kommunen gibt die Dietmar Hopp Stiftung am 5. Juni 2014 bekannt. Die Planungen für die ersten Anlagen sollen noch in diesem Jahr beginnen.

Per Online-Bewerbungsformular konnten sich interessierte Kommunen auf der Homepage www.alla-hopp.de registrieren, um an der Auslobung teilzunehmen. Die eingereichten Unterlagen wurden in den zurückliegenden Monaten auf Vollständigkeit, Form und Inhalt der Angaben geprüft. Als Hauptkriterium wurden unter anderem Lage, Größe und Erschließung des Bewerbergrundstücks bewertet.

Insgesamt sollen 18 Bewegungs- und Begegnungsanlagen im Gesamtwert von 40 Millionen Euro gebaut werden. „Die Bewerbungen kamen aus allen Bereichen der Metropolregion Rhein-Neckar“, freut sich Sandra Zettel, Projektleiterin der Aktion alla hopp!, denn mit der Aktion soll das gesamte Gebiet abgedeckt werden. Das Interesse an alla hopp! ist groß – ein deutliches Zeichen für das starke Engagement der Kommunen, die Begegnung von Jung und Alt zu fördern. „Bei der Entscheidung achten wir auf eine ausgewogene Verteilung in der Metropolregion Rhein-Neckar“, ergänzt Sandra Zettel, „damit die Menschen nah dran sind an alla hopp!“



Kurzprofil alla hopp!

Die Aktion *alla hopp!* ist ein Angebot für alle und verbindet Jung und Alt durch die Freude an der Bewegung. Die Dietmar Hopp Stiftung errichtet dazu 18 generationsübergreifende Bewegungs- und Begegnungsräume. Das ganzheitliche Konzept zur Bewegungsförderung wurde gemeinsam mit Experten erarbeitet. Die 290 Kommunen der Metropolregion Rhein-Neckar konnten sich bis 30. September 2013 online bewerben. Die *alla hopp!*-Anlagen bestehen aus drei bis vier Modulen. Empfohlen wird eine Grundstücksgröße von rund 5.000 Quadratmetern. Im Bewegungsparcours bieten sich für alle Generationen verschiedenste Möglichkeiten, Kraft, Ausdauer, Gleichgewicht, Beweglichkeit und Koordination in unterschiedlichen Anforderungsgraden zu trainieren. Ein Kinderspielplatz hält Spielmöglichkeiten bereit, die die Motorik und die Kognition der Kleinsten ansprechen. Der Spiel- und Bewegungsplatz für Kinder im Schulalter lädt zum Mitgestalten und Austoben ein. Bei ausreichend großer und geeigneter Fläche, kann optional ein Parcours für jugendliche Sportler angeschlossen werden. Die Anlagen bieten Nutzungsmöglichkeiten für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehhilfe. Mit der Aktion *alla hopp!* schlägt die Dietmar Hopp Stiftung eine Brücke zwischen ihren vier Förderbereichen Sport, Medizin, Soziales und Bildung. Für die auf mehrere Jahre angelegte Aktion *alla hopp!* plant die Dietmar Hopp Stiftung einen Betrag in Höhe von 40 Millionen Euro ein.

Weitere Informationen unter www.alla-hopp.de

Hinweis für Journalisten

Pressefotos stehen im Pressebereich unter folgendem Link für Sie honorarfrei zum Download bereit: <https://www.alla-hopp.de/presse/pressebilder>

Quellenangabe für alle Fotos: Dietmar Hopp Stiftung

Kurzprofil Team *alla hopp!*

Bewegung und Begegnung der Generationen ist die Devise der Aktion *alla hopp!* der Dietmar Hopp Stiftung. Das Team *alla hopp!* steht stellvertretend für alle aktiven Bürger der Metropolregion Rhein-Neckar. Bewegung fördert die körperliche und geistige Fitness. Gemeinsames Sporttreiben macht Spaß und stärkt den sozialen Zusammenhalt. Zum Team *alla hopp!*, das nach und nach vorgestellt wird, gehören Menschen aller Generationen. Die Team-Mitglieder haben Vorbildcharakter und spornen zur Bewegung an. Sie berichten, welche Bedeutung Sport für ihr eigenes Leben hat und woraus sie ihre Motivation für Bewegung schöpfen.

Mehr Informationen über die Teammitglieder: www.alla-hopp.de/team-alla-hopp/das-team/



Ansprechpartner Pressearbeit

Chris Ann-Kathrin Fischer
Showmaker Entertainment
Hasengasse 6
64625 Bensheim
T: 06251 9851460
F: 06251 9851461

chris.ann-kathrin@sme-event.de
www.showmaker.tv

Über die Dietmar Hopp Stiftung

Die Dietmar Hopp Stiftung wurde 1995 gegründet, um die Umsetzung gemeinnütziger Projekte zu ermöglichen. Das Stiftungsvermögen besteht überwiegend aus SAP-Aktien, die Dietmar Hopp aus seinem privaten Besitz eingebracht hat. Seit ihrer Gründung hat die Stiftung, die zu den größten Privatstiftungen Europas zählt, über 350 Millionen Euro ausgeschüttet. Der Schwerpunkt der Förderaktivitäten liegt in der Metropolregion Rhein-Neckar, mit der sich der Stifter besonders verbunden fühlt. Auf Antrag fördert die Stiftung Projekte gemeinnütziger Organisationen in den Bereichen Jugendsport, Medizin, Soziales und Bildung. Darüber hinaus setzt die Dietmar Hopp Stiftung ihre satzungsgemäßen Zwecke durch eigene Förderaktionen um. Die neueste Aktion will unter dem Titel „alla hopp!“ alle Generationen für mehr Bewegung begeistern. Daher spendet die Stiftung Bewegungs- und Begegnungsanlagen an 18 Kommunen der Region im Gesamtwert von 40 Millionen Euro. Die Dietmar Hopp Stiftung ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen, im Verein Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar und in der Sportregion Rhein-Neckar e.V.

Dietmar Hopp Stiftung
Raiffeisenstraße 51
68789 St. Leon-Rot
T: 06227 8608550
F: 06227 8608571
info@dietmar-hopp-stiftung.de
www.dietmar-hopp-stiftung.de